

2, 323 aus Conc. Toletan. VIII. 653 c. 2 med., Hisp. cod. Augustod. fol. 88a' (= echte Hisp., Migne col. 419 l. 11—14, nur dass aus 'valet et' in der Augustod. geworden ist: 'valeant ['valeat' manu prima?] et ex'¹⁾); vgl. unten 3, 221; Cap. Angilr. c. 11 bis. Rubrik von Benedikt. Text = Augustod.; in den kritischen Worten schwankt die Ueberlieferung: 'valet et ex' Baluze; 'valeat ex' Vat. Pal. 583; 'valet ex' Goth. m. 1.; endlich gar das echte 'valet et' Goth. m. 2.

2, 324 aus Conc. Tolet. VIII. cit. c. 12 gegen Ende, Hisp. cod. Augustod. fol. 91a (= echte Hisp., Migne col. 428 l. 5—9; nur 'in futuris', wo die Aug. 'futuris' schreibt). Rubrik von Benedikt. Text von ihm mehrfach geändert: 'denique' hinter 'Legem' gestrichen; 'noster (edidit princeps)' statt: 'pro coercenda principum horrenda cupiditate idem clementissimus (edidit princeps)'²⁾; 'stabili' statt 'simili'; 'retro' hinter 'futuris' und 'modis omnibus' vor 'obseruetur' gestrichen.

2, 325 aus Conc. Toletan. XI. 675 c. 15, Hisp. cod. Augustod. fol. 102a' (= echte Hisp., Migne col. 465, bis auf das Schlusswort 'conferamus', wofür der echte Text 'confluamus' bot); vgl. unten 3, 223. Rubrik von Benedikt. Text mehrfach interpoliert: da Ben. von jährlichem Zusammentritt der Provinzialsynoden nichts wissen will, streicht er hinter 'obsequentes' die Worte: 'omni anno³⁾ ad peragendam celebritatem concilii'; die Zeit des Zusammentretens bestimmen nach Ben. nicht der König oder der Metropolit ('tempore quo principis vel metropolitani electio definierit', so die Vorlage), sondern sämtliche Provinzialbischöfe ('tempore quo omnes⁴⁾ provinciales⁴⁾ elegerint pontifices'⁴⁾, so Ben.) — eine nette Blüte des erdichteten Episkopalsystems, weil danach praktisch jeder Bischof die Abhaltung eines Konzils durch sein Veto verhindern kann; die sich nunmehr anschliessenden Worte 'ad synodum faciendam' fehlen in der Vorlage (über ein Aequivalent derselben vgl. N. 3); die Streichung von 'sem-

1) 'valeant ex' oder 'v. et ex' Angilr.; 'valeat ex' Ben. 3, 221.

2) Mit dieser Streichung gewinnt Ben. den ihm genehmen allgemeinen Rechtssatz, dass der weltlichen Gesetzgebungsgewalt durch ältere Gesetze die Hände gebunden sind (vgl. Rubrik).

3) Die folgenden Worte 'ad — concilii' kehren dem Sinne nach bei Ben. an späterer Stelle wieder.

4) Die gefälschten Worte sind nicht einmal Eigengut des Fälschers, sondern Leihgut aus dem in can. 15 cit. folgenden Passus: 'adunatis in metropolitana sede omnibus provinciis pontificibus'.